Expertise

Unsere Chefärztin, Frau Dr. med. Christine Seitz, hat auf dem Gebiet der minimal-invasiven Chirurgie (Schlüsselloch-Chirurgie) langjährige Erfahrungen in führenden MIC-Zentren gesammelt. Mit hoher Zertifizierung (MIC III) der Arbeitsgemeinschaft für Endoskopie (AGE) in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG) ist sie eine anerkannte und respektierte Spezialistin.

Auf nationalen Fachkongressen begleitet sie die aktuellsten Entwicklungen und nimmt regelmäßig an operativen Workshops in anderen Kliniken teil.

Kontakte

Dr. med. Christine Seitz
Chefärztin
Gynäkologie & Geburtshilfe
Fachärztin Gynäkologie & Geburtshilfe
Schwerpunkt minimal-invasive gynäkologische Chirurgie MIC III
Eschwege

Dr. med. Armin Fischer
Chefarzt
Gynäkologie & Geburtshilfe
Facharzt für Gynäkologie & Geburtshilfe
Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin, Urogynäkologie AGUB III

Gemeinsame Weiterbildungsermächtigung
Dr. Seitz/Dr. Fischer Frauenheilkunde und Geburtshilfe 3 Jahre in Eschwege

Katja Sauer
Sekretariat Gynäkologie & Geburtshilfe
Tel. 05651 82-1631, Fax 05651 82-1636

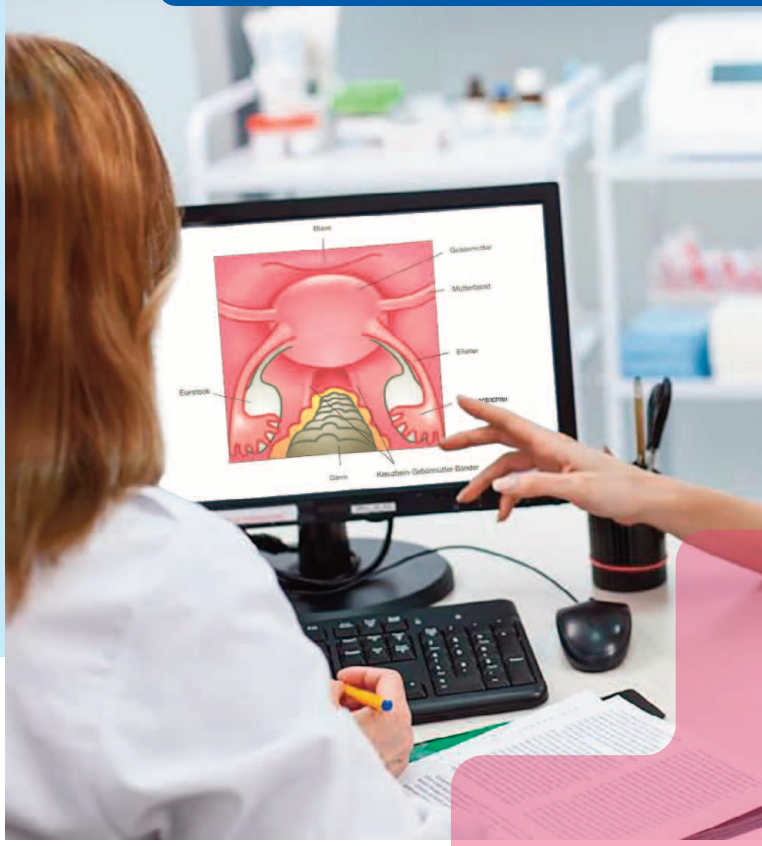
Andrea Voigt
Sekretariat Gynäkologie & Geburtshilfe
Tel. 05651 82-1631, Fax 05651 82-1636

Klinikum
Werra-Meißner
Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universitätsmedizin Göttingen
und des UMCH Campus Hamburg

Klinikum Werra-Meißner GmbH
Elsa-Brändström-Straße 1, 37269 Eschwege
Tel. 05651 82-0, Fax 05651 82-1016
mail@klinikum-wm.de
www.klinikum-werra-meissner.de

Minimal-invasive Chirurgie in der Gynäkologie

Schonende Behandlung und schnelle Genesung



Klinikum
Werra-Meißner
Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universitätsmedizin Göttingen
und des UMCH Campus Hamburg

Liebe Patientin,

die Möglichkeiten der „Schlüssellochchirurgie“ in der Gynäkologie wurden und werden im Klinikum Werra-Meißner stetig erweitert. Alle gutartigen und viele bösartige Erkrankungen der Beckenorgane der Frau, einschließlich mancher Form der Senkungserkrankung, können hier schonend durch Gebärmutterspiegelung (hysteroskopisch) oder Bauchspiegelung (laparoskopisch) behandelt werden.

Der Einsatz der „Schlüssellochchirurgie“ oder im Fachjargon minimal-invasiven-Chirurgie (MIC) bedeutet für Sie eine möglichst schonende Behandlung, einen kurzen Klinikaufenthalt und eine schnelle Genesung.

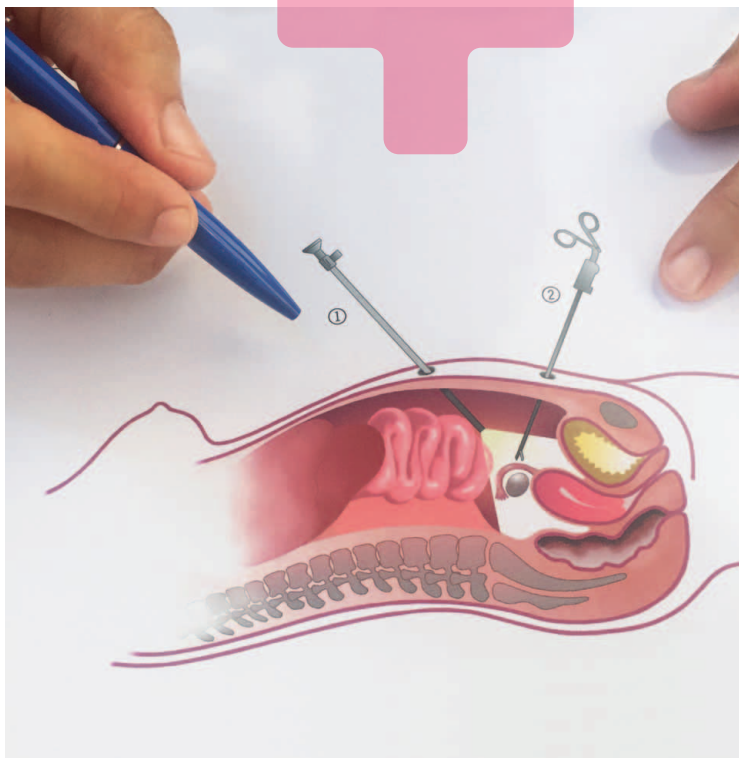
Es ist uns dabei ein besonderes Anliegen, Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen mit den medizinischen Erfordernissen in Einklang zu bringen. Unsere Zielsetzung ist es, möglichst organerhaltend zu operieren.

Jede Therapie ist individuell und wird gemeinsam mit der Patientin geplant, deshalb legen wir besonderen Wert auf ein ausführliches Informations- und Aufklärungsgespräch, welches im Rahmen der Operationsvorbereitung mit Ihnen erfolgt.

In Fällen, in denen der minimal-invasiven Chirurgie Grenzen gesetzt sind, kommen in unserer Abteilung auch alle anderen etablierten Operationsmethoden zum Einsatz.

Leistungsspektrum

- Diagnostik und Therapie bei Fehlbildungen, Blutungsstörungen und Polypen der Gebärmutter
- Diagnostik und Therapie bei unerfülltem Kinderwunsch
- Diagnostik und Therapie von gutartigen und bösartigen Tumoren der Eileiter und Eierstöcke
- Diagnostik und Therapie bei Endometriose
- Lösung von schmerzhaften Verwachsungen
- Diagnostik und Therapie von Myomen organerhaltend durch Myomausschälung oder Gebärmutter(teil-)entfernung
- Diagnostik und Therapie von Senkungszuständen der Gebärmutter und der Blase sowie Harninkontinenz (ggf. in Kombination mit einem vaginalen Eingriff)
- Diagnostik und Therapie von bösartigen Erkrankungen der Gebärmutter

Vorteile

- schonende Behandlung
- keine großen Narben
- kurzer Klinikaufenthalt
- schnelle Genesung
- individuelle Therapie
- Ziel: möglichst organerhaltend operieren